

Anlage zur Beschlussvorlage KA/BV/456/2021
Mikroprojekt "Generationen- und gemeindeübergreifende Holzwerkstatt"

lfd. Nr.	2 Maßnahme- bezeichnung	3 Ort der Durchführung bzw. Anlaufstelle u. dgl.	4 Bezeichnung des Trägers/ Projektdurchführung	5 Durchführungszeitraum		7 Gesamt- ausgaben des Projektes	8 zuwendungsfähige Projektausgaben lt. Antragstellung		10 beantragte Zuwendung aus dem Landesprogramm Familie		11 Finanzierungs- anteil an den zuwendungs- fähigen Ausgaben
				Beginn	Ende		Höhe der Ausgabe	Ausgabe- arten	Höhe der Zuwendung		
1	Generationen- und gemeindeübergreifende Holzwerkstatt	Bad Tennstedt und VG-angehörige Gemeinden	VG Bad Tennstedt	01.10.2021	31.12.2021	5.500,00 €	5.500,00 €	Honorar- und Sachausgaben	5.500,00 €	Voll- finanzierung	

12	13	14	15	16
Ifd. Nr.	Maßnahme- bezeichnung	Zielgruppe	Ziele	Projekthalt
1	Generationen- und gemeindeübergreifende Holzwerkstatt	Kinder, Jugendliche und Senioren/Seniorinnen	Förderung der generationenübergreifenden Begegnung im Rahmen einer Holzwerkstatt	<p>Geplant ist die Durchführung einer generationenübergreifenden Holzwerkstatt, welche wöchentlich an wechselnden Standorten in den Kommunen der Verwaltungsgemeinschaft ab der zweiten Oktoberhälfte veranstaltet werden soll. (überwiegend im ehemaligen Polytechn. Zentrum in Bad Tennstedt, Bahnhofstraße und in der "Bastelstube" des Dorfgemeinschaftshauses in Kutzleben, Kirchgasse 3, ggf. auch in anderen Mitgliedskommunen der VG) Zur Projektkoordination und sozialen Begleitung während der Werkstattstunden wird eine Honorarkraft eingesetzt, eine weitere für die fachliche Anleitung während der Werkstattstunden. Damit alle aktiv einbezogen werden können, soll in Kleingruppen gearbeitet werden. (ein "Opa/eine Oma" (alternativ eine Erzieherin), das eigene Enkel/Kind sowie ein bis zwei weitere Kinder/Jugendliche) Die Jugendlichen befinden sich sowohl in Rollen, wo sie für die kleinen Teilnehmer Verantwortung übernehmen und die Honorarkräfte unterstützen, als auch als aktive Teilnehmer, die sich selbst im Umgang mit dem Holz ausprobieren können. Neben der Teilnehmerakquise über öffentliche Medien, können auch Institutionen (insbesondere Kitas und Schulen außerhalb des Unterrichts) in der Holzwerkstatt mitwirken. Es ist geplant, gemeinschaftlich zwei Holzhäuschen zu entwerfen und zu bauen, an deren Gestaltung und Entstehung sich jeder entsprechend seiner Fähigkeiten einbringen kann. Weitere kleinere Holzprojekte können umgesetzt werden, um den persönlichen Fähigkeiten gerecht werden zu können. Die Holzhäuschen sollen zukünftig u. a. bei öffentlichen Veranstaltungen im VG-Gebiet eingesetzt werden.</p>